



Quartalsmitteilung

zum 31. März 2026

FRIEDRICH VORWERK GROUP SE

21255 Tostedt

Friedrich Vorwerk in Zahlen

Drei Monate (ungeprüft)	2026	2025	Δ 2026 / 2025
Leistungskennzahlen			
	T€	T€	%
Auftragsbestand	1.074.347	1.136.204	-5,4
Auftragseingang	192.105	81.584	135,5
Produktionsleistung*	173.697	151.972	14,3
Gesamtprojektvolumen - Auftragsbestand*	1.441.046	1.266.622	13,8
Gesamtprojektvolumen - Auftragseingang*	195.619	129.279	51,3
Ergebniskennzahlen (bereinigt**)			
	T€	T€	%
Umsatzerlöse	139.167	133.040	4,6
Betriebsleistung	139.167	133.040	4,6
Gesamtleistung	147.159	135.933	8,3
Materialaufwand	-51.634	-64.631	-20,1
Personalaufwand	-45.163	-40.435	11,7
EBITDA	31.762	18.179	74,7
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>22,8%</i>	<i>13,7%</i>	
EBIT	24.084	12.755	88,8
<i>EBIT-Marge</i>	<i>17,3%</i>	<i>9,6%</i>	
EBT	23.043	12.250	88,1
<i>EBT-Marge</i>	<i>16,6%</i>	<i>9,2%</i>	
Konzernergebnis nach nicht beherrschenden Anteilen	16.144	8.572	88,3
EPS in €	0,81	0,43	88,3
Durchschnittliche Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien	20.000.000	20.000.000	0,0
Ergebniskennzahlen (IFRS)			
	T€	T€	%
EBITDA	31.762	18.179	74,7
Konzernergebnis	16.132	8.555	88,6
EPS in €	0,81	0,43	88,6
Bilanzkennzahlen (IFRS)			
	31.03. T€	31.12. T€	%
Langfristige Vermögenswerte	216.912	202.927	6,9
Kurzfristige Vermögenswerte	359.511	373.011	-3,6
Darin enthaltene liquide Mittel	236.260	266.038	-11,2
Gezeichnetes Kapital	20.000	20.000	0,0
Sonstiges Eigenkapital	280.519	265.253	5,8
Eigenkapital insgesamt	300.519	285.253	5,4
<i>Eigenkapitalquote</i>	<i>52,1%</i>	<i>49,5%</i>	
Langfristige Schulden	95.822	88.294	8,5
Kurzfristige Schulden	180.082	202.391	-11,0
Bilanzsumme	576.423	575.938	0,1
Nettofinanzmittel (net cash (+) / net debt(-))***	232.694	261.886	-11,1
Mitarbeiter (Stichtag)			
	2.331	2.243	3,9

* Das Gesamtprojektvolumen beinhaltet neben den Eigenleistungsanteilen auch die anteiligen Auftragsvolumina aus Arbeitsgemeinschaften. Die Produktionsleistung umfasst die Umsatzerlöse sowie die anteilige Leistung der Arbeitsgemeinschaften.

** Hinsichtlich der Bereinigungen verweisen wir auf die Ausführungen innerhalb der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage.

*** Dieser Wert versteht sich inklusive der Wertpapiere.

Geschäftsverlauf, Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Geschäftsverlauf

FRIEDRICH VORWERK ist trotz ungünstiger Witterungsbedingungen, insbesondere im Februar, sehr erfolgreich in das Geschäftsjahr 2026 gestartet. Der Konzernumsatz hat sich in den ersten drei Monaten des Jahres um 4,6 % auf 139,2 Mio. € erhöht, während die Produktionsleistung um 14,3 % auf 173,7 Mio. € gesteigert werden konnte. Noch erfreulicher stellt sich die Entwicklung der Ergebniskennzahlen dar. Das EBITDA erhöhte sich um rund 75 % auf 31,8 Mio. €, was einer EBITDA-Marge von 22,8 % und einer Margensteigerung von rund 9 Prozentpunkten entspricht (Q1/25: 18,2 Mio. € bzw. 13,7 %). Hierzu beigetragen haben im Wesentlichen eine Veränderung im Projektmix, die zu einer deutlich niedrigeren Materialaufwandsquote geführt hat, ein höherer Ergebnisanteil aus Arbeitsgemeinschaften sowie ein positiver Sondereffekt in Höhe von 1,7 Mio. € aus dem Verkauf eines Grundstücks. Das bereinigte EBIT betrug 24,1 Mio. € und hat sich damit gegenüber dem Vorjahresquartal fast verdoppelt (Q1/25: 12,8 Mio. €).

Der Auftragseingang in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres lag bei 192,1 Mio. € und damit deutlich über dem Wert des Vorjahres (Q1/25: 81,6 Mio. €). Das akquirierte Gesamtprojektvolumen, welches zusätzlich die anteiligen Auftragsvolumina der Arbeitsgemeinschaften enthält, verbesserte sich von 129,3 Mio. € im Vorjahr um rund 50 % auf 195,6 Mio. €. Zusätzlich werden in dieser Quartalsmitteilung erstmalig auch der Auftragsbestand einschließlich Arbeitsgemeinschaften sowie die Produktionsleistung, welche zusätzlich zum Konzernumsatz auch die anteiligen Umsätze der Arbeitsgemeinschaften beinhaltet, berichtet. Der Auftragsbestand zum 31. März 2026 liegt mit 1.074,3 Mio. € weiterhin auf einem sehr hohen Niveau und konnte gegenüber dem Geschäftsjahresende (31. Dezember 2025: 1.021,4 Mio. €) wieder gesteigert werden. Der korrespondierende Wert einschließlich der Arbeitsgemeinschaften beläuft sich zum 31. März 2026 auf 1.441,0 Mio. € (31. Dezember 2025: 1.419,1 Mio. €).

Vorstand und Aufsichtsrat der Friedrich Vorwerk Group SE haben vorgeschlagen, neben der Basisdividende in Höhe von 0,70 € je dividendenberechtigter Aktie zusätzlich eine Sonderdividende von 0,40 € je dividendenberechtigter Aktie, insgesamt also 1,10 € je dividendenberechtigter Aktie für das Geschäftsjahr 2025 auszuschütten und den verbleibenden Betrag auf neue Rechnung vorzutragen. Die Dividende steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die ordentliche Hauptversammlung, die am 1. Juni 2026 in Hamburg stattfinden wird.

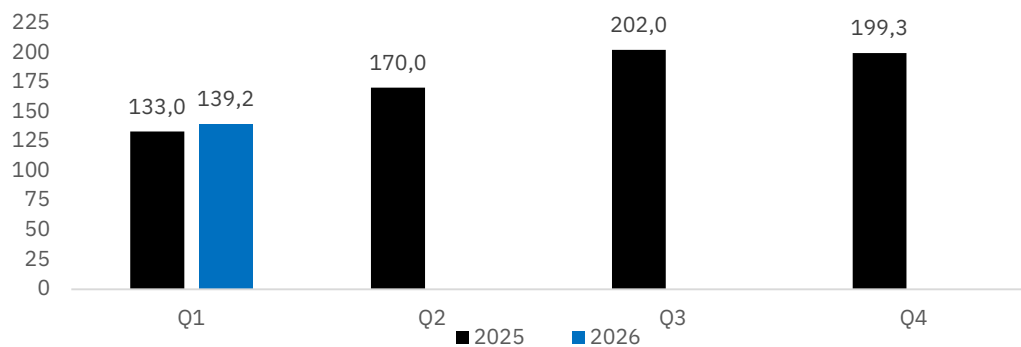
Das Bundeskabinett hat am 29. April 2026 den Gesetzesentwurf zur Änderung des Bundesbedarfsplangesetzes verabschiedet. Kern des Entwurfs ist die Aufnahme von 45 zusätzlichen Vorhaben in den Bundesbedarfsplan. Der Bundesbedarfsplan definiert, welche Leitungsprojekte für ein stabiles und leistungsfähiges Übertragungsnetz als notwendig gelten. Ein Großteil der neuen Vorhaben entfällt auf Wechselstromleitungen, hinzu kommen neue grenzüberschreitende Verbindungen sowie zwei neue Gleichstromprojekte. Zudem sieht der Gesetzesentwurf vor, dass neue Leitungen ab Anfang bzw. Mitte der 2030er Jahre grundsätzlich wieder als Freileitung realisiert werden sollen. Teilabschnitte können unter bestimmten Voraussetzungen weiterhin als Erdkabel errichtet werden, soweit Freileitungen aus technischen Gründen nicht machbar sind oder eine Ausführung als Erdkabel kosteneffizienter ist. Der Gesetzesentwurf durchläuft nun das parlamentarische Verfahren und muss noch den Bundestag und Bundesrat passieren. Die weiterhin große Zahl an geplanten und bestehenden Erdkabelprojekten sowie das mit dem Gesetzesentwurf adressierte neue Volumen bestätigen unsere positive Sicht auf die Marktentwicklung für FRIEDRICH VORWERK, auch wenn in Zukunft wieder mehr Freileitungen geplant werden.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Der Auftragsbestand beträgt zum Stichtag 31. März 2026 1.074,3 Mio. €. Von diesem Wert entfallen 22 % auf das Segment Natural Gas, 58 % auf das Segment Electricity, 7 % auf das Segment Clean Hydrogen und 14 % auf das Segment Adjacent Opportunities. Der Auftragseingang lag im Berichtszeitraum bei 192,1 Mio. €, während das akquirierte Gesamtprojektvolumen mit 195,6 Mio. € leicht höher liegt.

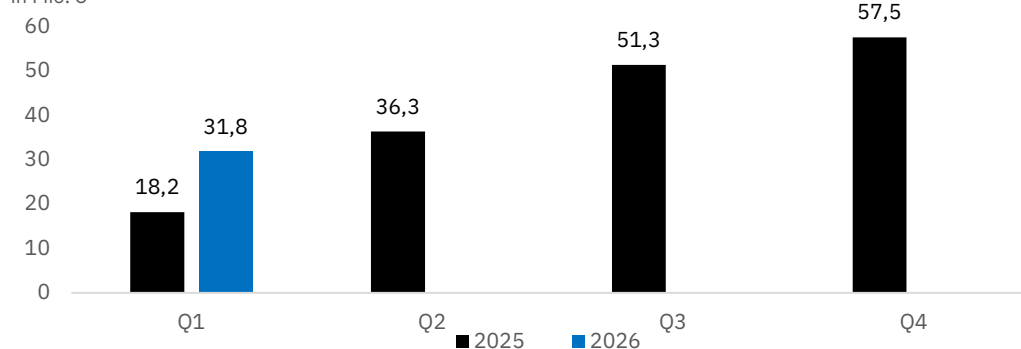
Der konsolidierte Umsatz des FRIEDRICH VORWERK-Konzerns liegt im Berichtszeitraum bei 139,2 Mio. €. Dies entspricht einem Anstieg von 4,6 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (133,0 Mio. €). Die Produktionsleistung verbesserte sich um 14,3 % auf 173,7 Mio. €. Der stärkere Anstieg der Produktionsleistung resultiert dabei im Wesentlichen aus einem höheren Anteil von Arbeitsgemeinschaften im Projektmix gegenüber dem Vorjahresquartal.

Umsatz nach Quartalen
in Mio. €



Das EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) ist in den ersten drei Monaten um 13,6 Mio. € auf 31,8 Mio. € gestiegen (Vorjahreszeitraum: 18,2 Mio. €). Die EBITDA-Marge beträgt somit im saisonal schwächeren ersten Quartal bereits 22,8 %, was auf eine Reduzierung des Materialaufwands und der bezogenen Leistungen (Nachunternehmer) sowie eine Erhöhung der Ergebnisse aus Arbeitsgemeinschaften von 1,5 Mio. € im Vorjahresquartal auf 4,1 Mio. € im Berichtszeitraum zurückzuführen ist. Darüber hinaus hat sich das EBITDA durch einen Einmaleffekt in Höhe von 1,7 Mio. € aus dem Verkauf eines Grundstücks verbessert.

EBITDA nach Quartalen
in Mio. €



Nach bereinigten Abschreibungen in Höhe von 7,7 Mio. € (Vorjahreszeitraum: 5,4 Mio. €) ergibt sich ein bereinigtes EBIT in Höhe von 24,1 Mio. € (Vorjahreszeitraum: 12,8 Mio. €). Die im Vergleich zum Vorjahr gestiegenen Abschreibungen resultieren im Wesentlichen aus der erhöhten Investitionstätigkeit der letzten Geschäftsjahre. Das bereinigte Konzernergebnis nach Minderheiten beträgt 16,1 Mio. € (Vorjahreszeitraum: 8,6 Mio. €) bzw. 0,81 € pro Aktie (Vorjahr: 0,43 € pro Aktie).

Das Eigenkapital beträgt zum 31. März 2026 300,5 Mio. € (31. Dezember 2025: 285,3 Mio. €). Bezogen auf die Konzernbilanzsumme in Höhe von 576,4 Mio. € (31. Dezember 2025: 575,9 Mio. €)

beträgt die Eigenkapitalquote zum Bilanzstichtag 52,1 %, gegenüber 49,5 % zum 31. Dezember 2025. Der Anstieg resultiert aus dem laufenden Jahresergebnis.

Zum 31. März 2026 verfügt der FRIEDRICH VORWERK-Konzern über einen Liquiditätsbestand (inklusive Wertpapiere) von 249,1 Mio. € (31. Dezember 2025: 279,7 Mio. €). Der Rückgang des Liquiditätsbestandes im ersten Quartal resultiert im Wesentlichen aus dem negativen Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von -13,6 Mio. €, der jedoch im Vergleich zum Vorjahresquartal deutlich reduziert werden konnte (Q1/25: -54,4 Mio. €). Der operative Cashflow ist im Wesentlichen geprägt vom saisonalen Aufbau des Net Working Capitals, welches sich zum Jahresende wieder reduziert. Ein weiterer Grund für den Rückgang des Liquiditätsbestands liegt in einer hohen Investitionsaktivität in Höhe von -14,4 Mio. €. Abzüglich der Finanzschulden in Höhe von 16,4 Mio. € (31. Dezember 2025: 17,8 Mio. €) ergibt sich zum Bilanzstichtag ein Nettofinanzmittelbestand von 232,7 Mio. € (31. Dezember 2025: 261,9 Mio. €).

Ausblick

Der Vorstand rechnet für das Geschäftsjahr 2026 weiterhin mit Umsatzerlösen in der Bandbreite von 730 Mio. € bis 780 Mio. € sowie einem EBITDA in der Spanne von 160 Mio. € bis 180 Mio. €.

IFRS-Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

IFRS-Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)	01.01. - 31.03.2026 T€	01.01. - 31.03.2025 T€
Umsatzerlöse	139.167	133.040
Betriebsleistung	139.167	133.040
Ergebnis aus Equity-Beteiligungen	4.076	1.515
Sonstige betriebliche Erträge	3.916	1.378
Gesamtleistung	147.159	135.933
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-8.048	-16.969
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-43.586	-47.662
Materialaufwand	-51.634	-64.631
Löhne und Gehälter	-34.607	-31.301
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-10.556	-9.134
Personalaufwand	-45.163	-40.435
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-18.599	-12.688
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	31.762	18.179
Abschreibungen	-7.697	-5.451
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	24.065	12.728
Finanzerträge	1.056	716
Finanzierungsaufwendungen	-317	-386
Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter	-1.779	-834
Finanzergebnis	-1.039	-504
Ergebnis vor Steuern (EBT)	23.026	12.225
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-7.077	-3.534
Sonstige Steuern	-157	-137
Ergebnis nach Steuern	15.793	8.554
Nicht beherrschende Anteile	339	1
Gesellschafter des Mutterunternehmens	16.132	8.555
Ergebnis je Aktie (in €)	0,81	0,43

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	01.01. - 31.03.2026	01.01. - 31.03.2025
	T€	T€
Ergebnis nach Steuern	15.793	8.554
Posten, die künftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können		
Zeitwertänderungen Anleihen	-78	0
Währungsumrechnung	-11	11
Posten, die künftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können		
Zeitwertänderungen Aktien	-439	-147
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	-528	-136
Konzerngesamtergebnis	15.265	8.418
Davon entfallen auf		
- Gesellschafter des Mutterunternehmens	15.604	8.419
- Nicht beherrschende Anteile	-339	-1

IFRS-Konzernbilanz

Bilanz	31.03.2026	31.12.2025
Aktiva (IFRS)	ungeprüft	Geprüft
	T€	T€
Langfristiges Vermögen		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	999	999
Geschäfts- oder Firmenwert	4.450	4.450
Immaterielle Vermögenswerte	5.449	5.449
Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	54.415	55.119
Technische Anlagen und Maschinen	66.194	59.029
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	43.074	41.677
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.814	1.959
Sachanlagen	166.497	157.784
Equity-Beteiligungen	31.964	27.626
Wertpapiere des Anlagevermögens	5.548	5.987
Finanzanlagen	37.512	33.613
Aktive latente Steuern	7.454	6.081
	216.912	202.927
Kurzfristiges Vermögen		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	10.020	8.770
Unfertige Erzeugnisse	125	127
Geleistete Anzahlungen	6.210	4.653
Vorräte	16.355	13.550
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33.329	25.931
Vertragsvermögenswerte	59.677	54.029
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	6.399	5.869
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	99.405	85.829
Wertpapiere	7.201	7.576
Derivative Finanzinstrumente	289	17
Finanzielle Vermögenswerte	7.490	7.593
Kasse	15	22
Bankguthaben	236.245	266.016
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	236.260	266.038
	359.511	373.011
Summe Aktiva	576.423	575.938

Bilanz	31.03.2026	31.12.2025
Passiva (IFRS)	ungeprüft	Geprüft
	T€	T€
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	20.000	20.000
Kapitalrücklage	76.204	76.204
Gewinn- und sonstige Rücklagen	205.359	189.654
Nicht beherrschende Anteile	-1.045	-606
	300.519	285.253
Langfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.707	11.260
Verbindlichkeiten ggü. nicht beherrschenden Gesellschaftern	18.393	16.614
Verbindlichkeiten aus Genussrechten	10.213	10.213
Leasingverbindlichkeiten	858	1.151
Rückstellungen für Pensionen	1.779	1.779
Passive latente Steuern	53.872	47.277
	95.822	88.294
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.211	2.203
Vertragsverbindlichkeiten	65.389	84.084
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.737	5.853
Verbindlichkeiten ggü. nicht beherrschenden Gesellschaftern	3.978	3.767
Sonstige Verbindlichkeiten	40.341	46.225
Leasingverbindlichkeiten	2.629	3.181
Rückstellungen mit Verbindlichkeitscharakter	30.987	33.521
Steuerrückstellungen	15.064	15.055
Sonstige Rückstellungen	7.748	8.502
	180.082	202.391
Summe Passiva	576.423	575.938

IFRS-Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern- Kapitalflussrechnung (ungeprüft)	01.01. - 31.03.2026 T€	01.01. - 31.03.2025 T€
1. Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT)	24.065	12.728
Abschreibungen	7.697	5.451
Zunahme (+), Abnahme (-) der Rückstellungen	-754	1.205
Verluste (+), Gewinne (-) aus Anlageabgängen	-1.695	-47
Ergebnis aus Equity-Beteiligungen	-4.076	-1.515
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-389	-60
Berichtigungen um zahlungsunwirksame Vorgänge	782	5.034
Zunahme (-), Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-16.803	-26.469
Abnahme (-), Zunahme (+) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-20.894	-43.711
Veränderung des Working Capital	-37.697	-70.180
Gezahlte Ertragsteuern	-1.679	-2.610
Gezahlte sonstige Steuern	-157	-137
Erhaltene Zinsen	1.047	716
Einzahlungen aus Dividenden von Equity-Beteiligungen	1	84
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-13.638	-54.365
2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Investitionen (-), Desinvestitionen (+) immaterielles Anlagevermögen	-86	-49
Investitionen (-), Desinvestitionen (+) Sachanlagevermögen	-14.637	-8.351
Einzahlungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren	295	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-14.428	-8.400
3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen für Zugänge (-), Einzahlungen (+) aus dem Abgang von Gesellschaftsanteilen ohne Änderung der Kontrolle	1	0
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	-545	-762
Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten	-849	-576
Zinsauszahlungen	-318	-382
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.710	-1.719

Konzern- Kapitalflussrechnung (ungeprüft)	01.01. - 31.03.2026 T€	01.01. - 31.03.2025 T€
Finanzmittelfonds am Ende der Periode		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-29.776	-64.484
Auswirkungen von Wechselkursveränderungen (nicht zahlungswirksam)	-3	3
Finanzmittelfonds zu Beginn der Berichtsperiode	266.038	174.647
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	236.260	110.166
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Kasse	15	10
Guthaben bei Kreditinstituten	236.245	110.156
Überleitung zum Liquiditätsbestand am 31.03.		
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	236.260	110.166
Wertpapiere des Anlage- und Umlaufvermögens sowie Stückzinsen	12.838	1.836
Liquiditätsbestand am 31.03.	249.098	112.002

Segmentberichterstattung

Segmentberichterstattung 01.01. - 31.03.2026 (ungeprüft)	Natural Gas T€	Electricity T€	Clean Hydrogen T€	Adjacent Opp. T€	Konzern T€
Umsatzerlöse Dritte	36.051	78.345	1.769	23.001	139.167
EBITDA	11.165	14.838	94	5.665	31.762
EBITDA-Marge	31,0%	18,9%	5,3%	24,6%	22,8%
Umsatzanteil	25,9%	56,3%	1,3%	16,5%	

Segmentberichterstattung 01.01. - 31.03.2025 (ungeprüft)	Natural Gas T€	Electricity T€	Clean Hydrogen T€	Adjacent Opp. T€	Konzern T€
Umsatzerlöse Dritte	30.555	73.796	3.057	25.632	133.040
EBITDA	2.696	7.878	832	6.774	18.179
EBITDA-Marge	8,8%	10,7%	27,2%	26,4%	13,7%
Umsatzanteil	23,0%	55,5%	2,3%	19,3%	

Finanzkalender

Quartalsmitteilung Q1 2026

12. Mai 2026

Ordentliche Hauptversammlung

1. Juni 2026

Halbjahresfinanzbericht 2026

13. August 2026

Quartalsmitteilung Q3 2026

12. November 2026

Ende des Geschäftsjahres

31. Dezember 2026

Konferenzen

Berenberg European Conference, New York City

19. Mai 2026

Jefferies German and Swiss Conference, Baden-Baden

23. Juni 2026

Hamburger Investorentage, Hamburg

26. August 2026

Berenberg and Goldman Sachs German Corporate Conference, München

22. September 2026

Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt

23.-25. November 2026

Berenberg European Conference, London

1. Dezember 2026

Ferner möchten wir Sie auf unseren Newsletter hinweisen, den Sie unter www.friedrich-vorwerk-group.de abonnieren können.

Kontakt

Friedrich Vorwerk Group SE
Harburger Straße 19
21255 Tostedt

Tel.: +49 4182 – 2947 0

Fax.: +49 4182 – 6155

www.friedrich-vorwerk-group.de

ir@friedrich-vorwerk.de

Impressum

Friedrich Vorwerk Group SE
Harburger Straße 19
21255 Tostedt

